

# DIN ISO 16000-28:2012-12 (D)

## Innenraumluftverunreinigungen - Teil 28: Bestimmung der Geruchsstoffemissionen aus Bauprodukten mit einer Emissionsprüfkammer (ISO 16000-28:2012)

---

Inhalt	Seite
Nationales Vorwort.....	4
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise .....	7
Einleitung .....	10
1 Anwendungsbereich .....	11
2 Normative Verweisungen .....	11
3 Begriffe, Symbole, Einheiten und Abkürzungen .....	11
3.1 Begriffe .....	11
3.2 Symbole und Einheiten.....	14
3.3 Abkürzungen.....	14
4 Kurzbeschreibung .....	15
5 Prüfausrüstungen.....	15
5.1 Allgemeines .....	15
5.2 Ausrüstung .....	15
5.3 Emissionsprüfkammer und Ausrüstungsmaterialien.....	16
5.4 Luftversorgungs- und Luftmischgeräte .....	16
5.5 Luftdichtheit.....	16
5.6 Geräte für die Geruchsstoffprobenahme und Bewertung.....	16
6 Prüfbedingungen.....	18
6.1 Allgemeines .....	18
6.2 Temperatur und relative Feuchte in der Emissionsprüfkammer.....	18
6.3 Qualität der Versorgungsluft in der Emissionsprüfkammer und Hintergrundkonzentration .....	18
6.4 Luftgeschwindigkeit in der Emissionsprüfkammer.....	19
6.5 Flächenspezifischer Luftvolumenstrom und Luftaustauschrate in der Emissionsprüfkammer.....	19
6.6 Luftdichtheit der Emissionsprüfkammer .....	20
6.7 Effektivität der Luftdurchmischung innerhalb der Emissionsprüfkammer.....	20
6.8 Hintergrundgeruch der Emissionsprüfkammer und des Prüfraums .....	20
7 Prüfstücke .....	21
8 Geruchsprüfung von Emissionsprüfkammern.....	21
8.1 Vorbereitung der Emissionsprüfkammer.....	21
8.2 Positionierung des Prüfstücks in der Emissionsprüfkammer.....	22
8.3 Zeitpunkt der Geruchsprüfungen .....	22
9 Prüfergruppe für Geruchsprüfungen .....	22
9.1 Versuchsleiter.....	22
9.2 Auswahl der Prüfergruppe .....	23
9.3 Verhaltensvorschrift für Prüfer .....	23
9.4 Größe der Prüfergruppe und Genauigkeit der Geruchsbewertung .....	23
10 Geruchsbewertung.....	24
10.1 Allgemeines .....	24
10.2 Akzeptanz bei Einsatz einer ungeschulten Prüfergruppe.....	24
10.3 Empfundene Intensität.....	25
10.4 Ergänzendes Verfahren — Hedonik bei Einsatz einer ungeschulten Prüfergruppe .....	27

<b>11</b>	<b>Prüfbericht</b> .....	<b>27</b>
	<b>Anhang A (normativ) Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollsystem</b> .....	<b>29</b>
	<b>Anhang B (informativ) Statistische Grundlagen</b> .....	<b>30</b>
	<b>Anhang C (informativ) Beispiele für einen bei der Geruchsbewertung eingesetzten Trichter und eine Maske</b> .....	<b>32</b>
	<b>Anhang D (informativ) Beschreibung eines möglichen Probenahme- und Darbietungsgerätes für Luftproben aus Emissionsprüfkammern</b> .....	<b>33</b>
	<b>Anhang E (informativ) Panelauswahl mit Hilfe eines Stifte-Verfahrens</b> .....	<b>39</b>
	<b>Anhang F (informativ) Auswahl der Prüfer mithilfe von fünf Standard-Geruchsstoffen</b> .....	<b>41</b>
	<b>Anhang G (informativ) Schulungsverfahren mit Vergleichsmaßstab</b> .....	<b>43</b>
	<b>Anhang H (informativ) Beispiele für flächenspezifische Luftvolumenströme in einem Standardraum</b> .....	<b>46</b>
	<b>Anhang I (normativ) Bewertungsskala zur Akzeptanz für eine ungeschulte Prüfergruppe</b> .....	<b>47</b>
	<b>Anhang J (normativ) Bewertungsskala zur Hedonik für eine ungeschulte Prüfergruppe</b> .....	<b>48</b>
	<b>Literaturhinweise</b> .....	<b>49</b>